

MUTTER+KIND-NETZWERK KÜRT KITA-KUNSTWERKE

Das ist Feuchtwangens schönster Kürbis

Hagen Schulz, 30.11.2019 08:41 Uhr



Dieser Kürbis aus der Kita Wannanbad im fränkischen Feuchtwangen gewann einen vom „Mutter+Kind-Apotheke“-Netzwerk organisierten Wettbewerb.

Foto: Löwen-Apotheke

Berlin - Herbstzeit ist Kürbiszeit. Und da sich aus den orange-farbenen Gewächsen echte Kunstwerke schnitzen lassen, rief das „Mutter+Kind-Apotheke“-Netzwerk einen Wettbewerb ins Leben. Kindergärten und Kitas waren dazu aufgerufen, Kürbisse besonders schön zu verzieren, zu einer Mutter+Kind-Apotheke zu bringen und die Bilder ans Netzwerk zu schicken. Besonders rege war die Teilnahme in der Löwen-Apotheke im mittelfränkischen Feuchtwangen.

Gleich sieben Kitas reichten insgesamt 20 geschmückte Kürbisse ein. „Da waren wirklich tolle Kunstwerke dabei“, erzählt Sylwia Spaniel, die als Approbierte in der Apotheke ihres Mannes arbeitet. Der Gewinner steht auch schon fest. Die Jury des „Mutter+Kind-Apotheke“-Netzwerkes

kürte einen Kürbis aus dem Kindergarten Wannanbad zum schönsten Exemplar. Das Gewächs punktete vor allem mit seinem nur allzu menschlichen Ausdruck: Entsetzt bemerkt der Kürbis eine sich ihm nähernde Spinne.

Am Montag findet die Preisverleihung in der Löwen-Apotheke statt. „Dann werden alle teilnehmenden Kitas vor Ort sein, da werden wir eine volle Offizin haben“, blickt Spaniel freudig voraus. Ohnehin sei die Aktion ein voller Erfolg gewesen. Nicht nur, weil so viele Kinder und Kitas teilnahmen, sondern auch aufgrund des Echos in der übrigen Kundschaft. „Wir wurden oft auf die Kürbis-Bilder angesprochen. Wir haben sie auch in den sozialen Netzwerken gepostet, wo sie vielfach geliket und geteilt wurden“, so die Apothekerin.

Das Team der Löwen-Apotheke entschied, jeder teilnehmenden Kita ein Preisgeld von 100 Euro zu zahlen. „Damit wollten wir einfach das Engagement der Kinder belohnen. Die Kindergärten haben sich sehr gefreut“, berichtet Spaniel. Die nächste Aktion für Kinder steht zudem schon in den Startlöchern. In der Adventszeit darf jedes Kind, das am jeweiligen Tag die Offizin zuerst betritt, sich ein kleines Geschenksäckchen aus dem Adventskalender nehmen.

Aktionen und Vorträge rund um das Thema Kindergesundheit gibt es jeden Monat in der Löwen-Apotheke. Vor rund zwei Jahren entschieden sich Spaniel und ihr Mann, den Fokus der Apotheke in diese Richtung zu lenken. „Ich habe selber zwei kleine Kinder und beschäftige mich daher sehr viel mit diesem Thema. Und dann hat es sich so entwickelt, dass wir immer mehr Beratung in diesen Bereichen angeboten haben. Das ist bei den Kunden auch super angekommen“, fasst die Apothekerin zusammen.

Auch beim Umbau der Offizin vor zwei Jahren wurde auf die Bedürfnisse der Kleinsten geachtet. „Es gibt beispielsweise einen Wickeltisch und eine Spielecke“, erklärt Spaniel. Dies seien auch Voraussetzungen, um dem „Mutter+Kind-Apotheke“-Netzwerk beizutreten. Auch Barrierefreiheit, Rückzugsorte für die Mütter und Kinder sowie regelmäßige Fortbildungen der Mitarbeiter in diesen Bereichen gehören dazu.

Die Kunden der Löwen-Apotheke wissen die neuen Angebote zu schätzen. „Wir haben mit unserem neuen Fokus den richtigen Zeitpunkt erwischt. Es gibt in der Stadt immer mehr Mütter, einen richtigen Babyboom. Und sie

fühlen sich bei uns in der Apotheke sehr gut aufgehoben“, freut sich Spaniel. Auch die über 20 Mitarbeiter des Familienbetriebs stehen voll hinter dem Mutter+Kind-Konzept. „Die Hälfte von ihnen hat ja auch schon Kinder. Und auch die ein oder andere Oma ist schon dabei“, verrät die Apothekerin.
